

Bestimmungen für die Ager – Vöcklabruck 2024

Jahres und Tageslizenz



1. Die Lizenz erstreckt sich:
Ager Vöcklabruck: Von der Fischereigrenze ca.500 oberhalb der Dürnauer Wehranlage (sichtbar durch eine Tafel „Fischereigrenze SAB Vöcklabruck“), bis zur Einmündung der Vöckla (Vöckla-Ager Zusammenfluss). Elektrowerksbach: Gesamte Länge ausgenommen der jeweiligen Werksgelände. Es darf **mit einer Rute** und **einem Köder** gefischt werden.
2. Die Jahresausfangmenge ist mit **20 Stück Forellen** begrenzt. Äschen und Huchen sind ganzjährig geschont. Pro Tag dürfen nicht mehr als insgesamt **2 Stück Forellen, Barben, Karpfen, Schleien und Hechte** aus dem Gewässer entnommen werden. Nach Erreichen des Fanglimits von **zwei Stück** der genannten Arten ist das Fischen für diesen Tag sofort einzustellen. Aitel unterliegen keiner Fangbeschränkung. Gefangene Fische, die dem Gewässer entnommen werden, müssen **sofort getötet** werden.
3. Jeder entnommene Fisch ist unverzüglich in die Fangliste einzutragen. Die Angabe muss bei **allen** Fischarten in Zentimeter erfolgen. Für Aitel genügen Striche in der Spalte für Weißfische.
4. Gesetzliche Bestimmungen, Schonzeiten und Brittelmaße sind einzuhalten.
5. Für eventuelle Flur, Sach- und/oder Personenschäden haftet der Lizenznehmer.
6. Die Verletzung dieser oder gesetzlicher Bestimmungen zieht den **ersatzlosen Entzug** der Lizenz nach sich.
7. Die Fischerei darf vom **Sonnenaufgang** bis **Sonnenuntergang** ausgeübt werden.
8. **Die Fischsaison für Jahreslizenznehmer** beginnt am **1. Jänner** und endet am **31. Dezember** jeden Jahres. Beginn: Sonnenaufgang, Ende: Einbruch der Dunkelheit. In der Zeit vom **1. Juli bis einschließlich 31. August** kann die Agerstrecke Vöcklabruck auch mit Tageslizenzen befischt werden. Tageslizenznehmer müssen **vor Fischereibeginn** Datum und Uhrzeit in die Fangliste eintragen.
9. Die Lizenzen sind nicht übertragbar. Die Nichtbeachtung dieser oder gesetzlicher Bestimmungen zieht den ersatzlosen Entzug der Lizenz nach sich. Die **vereidigten Fischereischutzorgane** oder vom Verein dazu **autorisierte Personen** sind berechtigt und verpflichtet, die Einhaltung der vorstehenden Bestimmungen zu überprüfen und bei Nichteinhaltung die Lizenzen zu entziehen. **Der Lizenznehmer bestätigt mit der Unterschriftleistung** auf dieser Betriebsordnung die Aushändigung einer Betriebsordnung und nimmt zur Kenntnis, dass eine allfällige Untersuchung von Behältnissen des Lizenznehmers (Rucksack, Taschen, Kofferraum etc.) durch alle vom Sportanglerbund Vöcklabruck beauftragten Kontrollorgane zu gestatten ist
10. Die Fangliste ist unbedingt sorgfältig auszufüllen, wobei jeder getötete Fisch sofort in die dafür vorgesehene Rubrik eingetragen werden muss. Auch Leermeldungen müssen durchgeführt werden. Statistik unbedingt am Ende der Saison an das Büro des SAB senden. Widrigenfalls kann dem Betroffenen für das Folgejahr keine Lizenz mehr ausgestellt werden.

Zur Eintragung für Kontrollorgane mit Datum und Unterschrift:

Bestimmungen zur Kenntnis genommen:

Name Lizenznehmer in Blockschrift	Mitglieds - Nummer	Datum	Unterschrift d . Lizenznehmers

Fangliste

	Fischart	Länge	Gewicht	Datum	Uhrzeit
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					
11.					
12.					
13.					
14.					
15.					
16.					
17.					
18.					
19.					
20.					
21.					
22.					
23.					
24.					
25.					
26.					
27.					
28.					
29.					
30.					
31.					
32.					
33.					
34.					
35.					
36.					
37.					
38.					
39.					
40.					

Sportanglerbund Vöcklabruck

Gmundnerstraße 75, A-4840 Vöcklabruck

☎ + Fax: (07672) 776 72

e-mail: fisch@sab.at

PETRI HEIL